



Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Regionalrat Düsseldorf  
Geschäftszimmer 379, Cecilienallee 2, 40474 Düsseldorf

An die  
Rats und Kreistagsfraktionen, sowie  
die Mitglieder der Planungsausschüsse

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
im Regionalrat Düsseldorf**

Bezirksregierung Düsseldorf  
Geschäftszimmer 379  
Cecilienallee 2  
40474 Düsseldorf

Tel.: 0211/475-2906  
Fax: 0211/475-2964  
[gruene.regionalrat@brd.nrw.de](mailto:gruene.regionalrat@brd.nrw.de)

Düsseldorf, 12.04.2011

### **Erste Einladung zum Workshop**

## **„Erneuerbare Energien in der Regionalplanung“ im Rahmen der Neuaufstellung des Regionalplanes Düsseldorf**

**Wann: 20.05.2011 um 16:00 Uhr**

**Wo: In den Räumen der Ratsfraktion Düsseldorf, Markt 3**

Liebe Freundinnen und Freunde!

Die Neuaufstellung des Regionalplanes geht in eine neue Runde. Die Planergespräche zwischen der Bezirksregierung Düsseldorf und euren Gemeinden sind abgeschlossen.

Einen Sachstandbericht und eine Zusammenfassung findet Ihr hier:

[http://www.brd.nrw.de/regionalrat/sitzungen/2011/40PA\\_TOP8.pdf](http://www.brd.nrw.de/regionalrat/sitzungen/2011/40PA_TOP8.pdf)

Das Verfahren zur Neuaufstellung des Regionalplanes bündelt die Fachplanungen und setzt die Rahmenbedingungen fest für die Ausweisung von Siedlungs- und Gewerbeflächenflächen, Straßenplanungen, Rohstoffabbau, Klima- Wasser-/Hochwasser- und Freiraumschutz.

Einen ersten Aufschlag hatten wir bereits mit unserer Auftaktveranstaltung „Neue Impulse für die Regionalplanung“ Anfang Februar gemacht. Wie dort zugesagt, wollen wir auch die nächsten Schritte auf eine breite Basis stellen und euch deshalb umfassend mit einbeziehen. Es folgen nun Fachveranstaltungen zu den Teilbereichen Klimaschutz/Energie, Verkehr und Natur- und Freiraumschutz.

Der neue Regionalplan wird Auswirkungen auf eure Planungen vor Ort haben. Aber nur mit eurer lokalen Kenntnis vor Ort können wir Vorschläge machen für Vorrangflächen für erneuerbare Energien, Naturschutz, Siedlungs- und Gewerbeflächen.

Aus Gründen der aktuellen politischen Debatte zur Energiewende wollen wir in dieser Veranstaltung dem Thema „Regenerative Energien in der Regionalplanung“ viel Platz einräumen.

Doch wie sieht die konkrete Umsetzung aus?

Wenn das Windrad oder Biogasanlage auf dem Nachbargrundstück gebaut werden soll, geht es doch oft nach dem St. Florians-Prinzip. In unserem dicht besiedelten Land konkurrieren erst recht auch die Fachplanungen untereinander um die geeigneten Flächen. Zu nennen ist hier der klassische Konflikt der Windräder in Naturschutzgebieten.

Der Regionalplan hat die Aufgabe, diese Zielkonflikte abzuwägen und in einer Gesamtplanung darzustellen sowie neue Impulse und Vorgaben zu setzen. Vor Ort wird es darum gehen, dies mit den Bürgern zu kommunizieren, um eine breite Akzeptanz für die Planung zu erreichen

Nach den Einführungsvorträgen möchten wir mit euch in die Diskussion einsteigen und Fragen erörtern wie:

- Was kann der Regionalplan auf dem Gebiet Energie und Klimaschutz leisten?
- Was bringt uns das neue Klimaschutzgesetz?
- Welche Strategien gibt es zur Abwägung bei Konflikten?
- Welche Ansprüche/Wünsche habt ihr an uns?

### **Tagesordnung:**

16.00 Uhr Möglichkeiten der regionalplanerischen Steuerung im Bereich Energieversorgung,  
Hauke von Seht, Bezirksregierung Düsseldorf

16:45 Uhr Planung vor Ort – Ansprüche an erneuerbare Energien in der Flächen-  
nutzungsplanung, H. Rothe, Planer

17:15 Uhr kurze Kaffeepause

17:30 Uhr vertiefte Diskussion

18:30 Uhr Ende der Veranstaltung

\*

**Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt**

**\*Die Veranstaltung „Erneuerbare Energien in der Regionalplanung“ ist kostenlos  
Anmeldung bitte per Email oder Fax an:**

**[gruene.regionalrat@brd.nrw.de](mailto:gruene.regionalrat@brd.nrw.de)**

**Fax: 0211/475-2964**

\*

